

Die Basel Sinfonietta zu Gast bei ACHT BRÜCKEN – Kölner Philharmonie, 05.05.2023

Bei ihrem Auftritt in der Kölner Philharmonie im Rahmen des renommierten Festival ACHT BRÜCKEN am 05. Mai 2023 präsentiert die Basel Sinfonietta unter dem Titel «traces» Werke von Helmut Lachenmann, Rebecca Saunders, Yiqing Zhu und Michael Pelzel.

Unter der musikalischen Leitung von Peter Rundel hebt das auf zeitgenössische Musik spezialisierte Orchester gemeinsam mit der renommierten Geigerin Carolin Widmann «Carnatic Pandora» des Schweizer Komponist Pelzel aus der Taufe, ein Auftragswerk von ACHT BRÜCKEN und der Basel Sinfonietta. Ergänzt wird das Programm mit «Accanto» von Lachenmann zusammen mit der Solo-Klarinetistin Boglárka Pecze, Zhus «Deep Grey» und «Traces» von Saunders.

In den vergangenen Jahren hat der Schweizer Komponist Michael Pelzel mehrere Reisen nach Indien unternommen, auf denen er sich intensiv mit der klassischen karnatischen Musik Südindiens auseinandergesetzt hat. Diese exzentrische, reich verzierte Musik hat den Komponisten nachhaltig geprägt – und zu seinem neuen Violinkonzert «Carnatic Pandora» inspiriert.

Helmut Lachenmanns Musik für Klarinette mit Orchester, die Mozarts Klarinettenkonzert in einem paranoiden Bogen der Verehrung und der angstvollen Liebe umreist, ist «Accanto»: daneben. Der junge chinesische Komponist Yiqing Zhu eröffnet mit seinem Orchesterwerk «Deep Grey» – das, interpretiert von der Basel Sinfonietta, mit dem 1. Preis der Basel Composition Competition 2021 ausgezeichnet wurde – dem menschlichen Ohr die farbig erscheinenden Tiefen zwischen Schwarz und Weiss.

«Traces», ein Werk für Kammerorchester der für ihre feingewobenen Klangtexturen bekannten britischen Komponistin Rebecca Saunders ist ein Spiel mit der Stille. Klangfarben, die spurenhaltig auszumachen sind und die doch immer im Nichts enden.

Das Programm ist ebenfalls – ausgenommen «Traces» – am 07. Mai 2023 im Rahmen des 5. Abo-Konzerts im Stadtcasino Basel zu erleben.

Am 28. April veröffentlicht das Basel Orchester ein Portritalbum den Schweizer Komponisten Dieter Ammann. Darauf zu hören ist dessen Triptychon „Core – Turn – Boost“, sowie sein Violinkonzert „unbalanced instability“, in welchem Simone Zraggen den Solopart übernommen hat. Die Aufnahme unter dem Principal Conductor Baldur Brönnimann entstand im Rahmen eines Konzerts zum 60. Geburtstag von Dieter Ammann.

Die Basel Sinfonietta ist ein auf zeitgenössische Musik spezialisiertes Orchester mit sinfonischer Besetzung – und insofern ein in der klassischen Musikszene einzigartiger Klangkörper. Principal Conductor der Basel Sinfonietta ist Baldur Brönnimann. Getragen vom Anspruch, Musik am Puls der Zeit zur Aufführung zu bringen, überwindet die Basel Sinfonietta seit ihrer Gründung im Jahr 1980 klassische Konzertkonventionen und zeigt sich in ihren Programmen erkundungsfreudig gegenüber anderen Genres und Kulturen. Die Basel Sinfonietta arbeitet mit den führenden Komponistinnen und Komponisten der Gegenwart zusammen. Das Orchester hat zahlreiche Werke in Auftrag gegeben und konnte seit seiner Gründung mehr als 220 Uraufführungen und nationale Erstaufführungen präsentieren.

Mehr Informationen zur Basel Sinfonietta finden Sie unter: <https://www.baselsinfonietta.ch>



Bei Presseanfragen wenden Sie sich bitte an: Ophelias Culture PR, letter@ophelias-pr.com

BASEL SINFONIETTA

Eptingerstrasse 27
CH-4052 Basel
Tel +41(0)61 315 10 30
info@baselsinfonietta.ch
www.baselsinfonietta.ch

Gastspiel ACHT BRÜCKEN / Musik für Köln

Freitag, 5. Mai 2023, 19.00 Uhr
Kölner Philharmonie
Programm:

Yiqing Zhu (*1989)
Deep Grey (2021)
für Orchester

Helmut Lachenmann (*1935)
Accanto (1975–76)
Musik für einen Klarinettenisten mit Orchester

Pause

Michael Pelzel (*1978)
Carnatic Pandora (2023)
für Violine und Orchester
Kompositionsauftrag von Basel Sinfonietta und ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln, gefördert durch die Ernst von Siemens Musikstiftung, die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia und die Fondation SUISA
Uraufführung

Rebecca Saunders (*1967)
traces (2007/2009)
für Kammerorchester

Carolin Widmann | Violine
Boglárka Pecze | Klarinette
Basel Sinfonietta
Peter Rundel | Dirigent

Pause gegen 20:40 | Ende gegen 22:00

Das Konzert wird vom WDR für den Hörfunk aufgezeichnet und kann am 5. Juni im Radio und anschließend für 30 Tage auf wdr3.de nachgehört werden.

Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und mit freundlicher Unterstützung durch die Ernst von Siemens Musikstiftung, die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia und die Fondation SUISA

Tickets: € 34,- | ermäßigt: € 18,-

<https://www.achtbruecken.de/de/>